

Einladung und Ausschreibung zur Fohlenmaterialprüfung -Basis & Jungpferdematerialprüfung

Gemäß aktueller IPZV Zuchtordnung Diese Ausschreibung wurde geprüft und genehmigt vom
IPZV- Landeszüchtwart des IPZV-LV- Westfalen-Lippe am 26.03.2019

Datum: **23.08.2019**

Ort: **Islandpferdegestüt Federath, Federath 46, 51491 Overath**

Veranstalter: **Islandpferdegestüt Federath, Styrmir Árnason - 02206 6084924**

Richter : **Uli Reber / Alex Conrad**

Nennungen an: **Kordula Brücher, Hohen Rain 8, 57250 Netphen , 0151 207 91 650
isiisa@aol.com**

Auf IPZV-Formularen „Nennungsformular Materialprüfung“ Allen Fohlennennungen müssen Abstammungsnachweise der Mutter und des Vaters beigelegt werden, z. B. als Ausdrucke aus WorldFengur oder Kopie der Eigentumsurkunde, sowie eine Kopie des Deckscheines oder der Abfohlmeldung.

Nennungsschluss: **15.08.2019**

Nachnennungen: möglich gegen doppelte Gebühr

Nenngeld: Fohlen	28,00 € (IPZV Mitglied)	56,00 € (kein IPZV Mitglied)
Basis	43,00€ (IPZV Mitglied)	86,00€ (kein IPZV Mitglied)
Jungpferdematerialprüfung	65,00€ (IPZV Mitglied)	130,00€ (kein IPZV Mitglied)

vor Ort in bar, vor Beginn der Prüfung

Mit Abgabe der Nennung wird der Betrag fällig .

Haftung / Gesundheit: Die Pferde müssen gesund sein und aus einem ansteckungsfreien Bestand kommen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Der Veranstalter/Ausrichter übernimmt keinerlei Haftung. Während der gesamten Veranstaltung bleibt der Reiter/Besitzer Tierhalter im Sinne des § 834 BGB. Die Pferde müssen ausreichend Haftpflicht versichert sein. Der Vorführer/Besitzer haftet uneingeschränkt nach § 833 BG

Dieser Termin ist ein Folgetermin und somit ist der Beginn abhängig von der vorangehenden Prüfung. Die ungefähre Anfangszeit werden wir nach dem Nennschluß und der Feststellung der Teilnehmerzahlen veröffentlichen.

Die Unterbringung der Pferde sollte im Vorfeld mit dem Veranstalter geklärt werden.

Es stehen Boxen für ein Entgelt von 20,00 €/Tag sowie kostenfreie Paddocks zum Selbstaufbau zur Verfügung

Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung

Alex Conrad und das Team der Meldestelle